

Bekanntmachung. Einem hochzuverehrenden Publikum wird hiermit bekannt gemacht, daß mir von der Königl. Preuß. Marienwalder Glasniederlage zu Merseburg ein Lager von Glas-Bouteillen in Commission übergeben worden ist.

Die Preise derselben sind:

das Hundert gelbe Rheinwein	5 Thlr. 16 Gr.
" " grüne do.	4 " 16 "
" " grüne Champagner	4 " 20 "

herabgesetzt und werden auch andre Sorten zu den möglichst billigen Preisen und in bester Qualität, gegen baare Zahlung, von mir verkauft.

Um recht zahlreichen Absatz bittet und nimmt Bestellungen an

Johann Gottfried Siebenrath jun., Glasermeister,
wohnhast am Halleschen Pfortchen Nr. 329.

Nachträgliche Anzeige. Außer den im gestrigen Tageblatte angezeigten milden Gaben für den kranken Schuhmacher Herrmann in Geringwalde, sind auch noch bei Unterzeichnetem folgende Beiträge zu dessen Unterstützung eingegangen: 2 Thlr. S. C. B. von L. M. 1 Thlr. Pr. Cour. v. C. R. 16 Gr. v. St. 1 Thlr. Pr. C. Anw. v. H. P. Kr. 1 Thlr. 8 Gr. Pr. v. H. Kfm. Bl. 1 Thlr. Pr. C. Anw. mit den Worten: Für den armen Herrmann. 1 Thlr. Pr. Cour. v. Hrn. S. Gr. 3 Thlr. Pr. Cour. v. Mdm. Sp. 2 Thlr. desgl. von R. 1 Thlr. Pr. v. Mdm. E. und 1 Thlr. Pr. v. M. — zusammen 15 Thlr. Diese Summe soll noch durch verschiedene Beiträge guter Menschen vermehrt und sodann, wo möglich, zu einer milderen Cour der Leiden des armen Mannes verwendet werden; wovon in diesem Blatte weitere Rechenschaft gegeben werden wird.

Ernst Müller, Red. d. Tgbl.

Verkauf. Neue Heringe habe ich erhalten und verkaufe solche möglichst billig.

Johann Siegmund Klett jun., Ritterstraße Nr. 711.

Verkauf. Neuer, frischer Russischer Caviar ist angekommen bei

S. J. Aft, im Salzadßchen.

Verkauf. Feiner Westindischer Rum zu 9 Gr. die Bouteille und 1½ Gr. Einsatz, ist zu bekommen bei
Abr. Herzog.

Gesuch. Sollte bis zum 1. November d. J. ein Locale, welches sich zu einem Ausschnitt-Geschäfte eignet, in der Petersstraße, wo möglich nahe am Markte, vorzufinden seyn, so ist Jemand erbötig, ein solches zu miethen. Adressen übernimmt die Expedit. dies. Blattes unter —

Zu verpachten ist kommende Michaeli eine Kellerrwirthschaft, in der besten Meslage. Das Nähere darüber ist zu erfahren bei P. W. Wurster, im schwarzen Bret.

Vermiethung. Eine erste Etage nebst Zubehörungen, wo zugleich Messvermiethungen zu übernehmen sind, steht zu vermieten. Das Nähere ist bei dem Seilermeister G. W. Mahler, Petersstraße in den 3 Rosen, Nr. 62.

Zu vermieten ist in der Nähe der Petersstraße, von Michaeli an, ein kleines Familien-Logis, im 3ten Stock vorne heraus, bestehend aus einer Stube mit Kammer, nebst dem übrigen Zubehör, für 50 Thlr., durch das

Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.

Vermiethung. Zu Michaeli habe ich einige Wohnungen von 30 bis 80 Thaler zu vermieten.
Krause, Hausmann in Nr. 1252, Quergasse.